

Zielgruppe: Führungskräfte von KMU

Erfolgsgeschichten – Mittelstand-Digital Zentrum Ruhr-OWL

WIN: A

THEMEN: DIGITALISIERUNG & KI • CHANGE-MANAGEMENT • DIGITALE GESCHÄFTSMODELLE • MENSCH-MASCHINE INTERAKTION
ART DER HILFE: PRAXISBEISPIELE



In den Erfolgsgeschichten finden die Führungskräfte von KMU zahlreiche Praxisbeispiele von Betrieben, die mit dem Mittelstand-Digital Zentrum Ruhr-OWL zusammengearbeitet haben. Der Fokus liegt insbesondere auf Lösungen zur digitalen Transformation.

Was sind die Erfolgsgeschichten des Mittelstand-Digital Zentrums Ruhr-OWL?

In den Erfolgsgeschichten des Mittelstand-Digital Zentrums Ruhr-OWL finden Führungskräfte von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) zahlreiche Beispiele, wie Betriebe Ideen zur digitalen Transformation umgesetzt haben. Die Beispiele beziehen sich auf Betriebe aus dem Ruhrgebiet und aus OWL, sind jedoch für alle KMU interessant.

Im Mittelstand-Digital Zentrum entwickeln KMU zusammen mit Forschungseinrichtungen digitale Lösungen für betriebliche Herausforderungen – diese können individuell sehr unterschiedlich sein. Die Lösungen, die in den Erfolgsgeschichten präsentiert werden, umfassen unterschiedliche Branchen und betreffen die Themen Digitalisierung, Künstliche Intelligenz, Nachhaltigkeit, Innovation und Resilienz.

Insgesamt werden 71 Betriebe mit ihren digitalen Lösungen vorgestellt. Eine Auswahl:

- **So werden Mess- und Prüfdaten transparent:** Ein Betrieb für Zerspanungstechnik hat mit Hilfe des Fraunhofer IEM eine App entwickelt, die drei IT-Infrastrukturen zusammenfasst. Daten, die bisher in verschiedenen Systemen gesammelt wurden, sind nun an einem Ort gebündelt und für alle Beschäftigten zugänglich. Die komprimierte Darstellung der Daten in der App ermöglicht nun das schnelle Auffinden der benötigten Daten.
- **KI-Chatbot für das Wissensmanagement:** Ein Handelsunternehmen hat gemeinsam mit dem Fraunhofer IML einen Chatbot entwickelt, der das Wissensmanagement innerhalb des Betriebs vereinfacht. Wenn Mitarbeitende neue Aufgaben

übernehmen oder Aufgaben die sie nicht regelmäßig ausführen, treten häufig Fragen zum Ablauf oder zur genutzten Software auf. Ein Chatbot ist nun in der Lage alle Fragen und Arbeitsprozesse für die Beschäftigten zu beantworten.

- **Ein Schritt in Richtung CO₂-neutrale Produkte:** Ein Betrieb, der auf ergonomische Kunststofflösungen spezialisiert ist, hat gemeinsam mit dem Fraunhofer IEM ein Konzept zur langfristigen Verbesserung der CO₂-Bilanz entwickelt. Durch eine umfassende Datenanalyse konnte für jedes Produkt ein CO₂-Fußabdruck ermittelt werden – ein erster Schritt, um gezielt die Treibhausgase zu



Startseite der Erfolgsgeschichten © Mittelstand-Digital Zentrum Ruhr-OWL

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt



Zielgruppe: Führungskräfte von KMU

Erfolgsgeschichten – Mittelstand-Digital Zentrum Ruhr-OWL

WIN:A

THEMEN: DIGITALISIERUNG & KI • CHANGE-MANAGEMENT • DIGITALE GESCHÄFTSMODELLE • MENSCH-MASCHINE INTERAKTION
ART DER HILFE: PRAXISBEISPIELE

senken und auf nachhaltigere Lieferketten umzusteigen.

Die Mittelstand-Digital Zentren können für Führungskräfte jeder Branche eine Anlaufstelle sein, um eigene digitale Lösungen in Zusammenarbeit mit Expertinnen und Experten zu entwickeln. Die Kontaktdaten sind ebenfalls in den Erfolgsgeschichten zu finden.

Welchen Mehrwert haben die Erfolgsgeschichten für Führungskräfte?

Führungskräfte von KMU können die Erfolgsgeschichten als Inspirationsquelle nutzen. Oft fehlt es an einem Einstieg, wie etwa Betriebsprozesse digitalisiert oder mit Hilfe von KI verbessert werden können. Die Erfolgsgeschichten können als Hilfestellung dienen, um selbst über digitale Lösungen für den Betrieb nachzudenken. Die Erfolgsgeschichten machen zahlreiche Vorteile durch digitale Technologien sichtbar, zum Beispiel:

- Zeitersparnis
- Gesteigerte Transparenz der Betriebsprozesse



ZUGANG

Die Erfolgsgeschichten der Mittelstand-Digital Zentren stehen online zur Verfügung:



DIGITALISIERUNG ALS HERAUSFORDERUNG

VERTRAUEN UND OFFENHEIT

DER WORKFLOW AUF DEM PRÜFSTAND

Aus Sicht der Betriebsleitung ist das eine gute Gelegenheit, um die Prozesse erstens zu durchleuchten und zweitens zu optimieren. Bei solchen Projekten ist AGW immer offen für Beratung und externe Expertise. In diesem Fall erfolgte die Beratung im Rahmen eines „Transformation Coach“-Projektes des Mittelstand-Digital Zentrums Ruhr-OWL. Die Aufgabe des Coachs übernahm das Fraunhofer IEM.

Das Projekt begann mit einer Ist-Analyse, bei der die Experten des IEM die Omega-Methode zur Prozessmodellierung nutzten. Das Ergebnis beschreibt Stefan Hartmann, Wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Fraunhofer IEM: „Der Workflow war schon gut, aber es war viel Laufarbeit nötig. Die Werker mussten sich die zahlreichen Einzelteile, die sie für die Montage benötigen, an verschiedenen Stellen holen. Jetzt gibt es ergonomische Arbeitsplätze für einzelne Aufgaben, die mit allem Nötigem und am besten mit vorkonfektioniertem Material ausgerüstet sind.“ Auch wurden Einzelaufgaben automatisiert, zum Beispiel das Ablängen und Absolieren von Einzeladern.



Ausschnitt aus den Erfolgsgeschichten © Mittelstand-Digital Zentrum Ruhr-OWL

- Nachhaltige Effizienzsteigerung
- Optimierung von Arbeitsabläufen

Unterstützung zu erhalten – ggf. werden sie an andere Mittelstand-Digital Zentren weiter geleitet.

Wer hat die Erfolgsgeschichten erarbeitet?

Die Erfolgsgeschichten sind im Mittelstand-Digital Zentrum Ruhr-OWL entstanden. Das Mittelstand-Digital Zentrum Ruhr-OWL wurde vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) gefördert.

Wie können Führungskräfte die Erfolgsgeschichten nutzen?

Führungskräfte können die Erfolgsgeschichten nutzen, um sich in das Thema der digitalen Transformation einzulesen. Sie erfahren, wie andere Betriebe gemeinsam mit Expertinnen und Experten betrieblichen Herausforderungen begegnet sind. Das Projekt Mittelstand-Digital Zentrum Ruhr-OWL ist zwar abgeschlossen, jedoch können sich Führungskräfte weiterhin an die Ansprechpersonen wenden, um